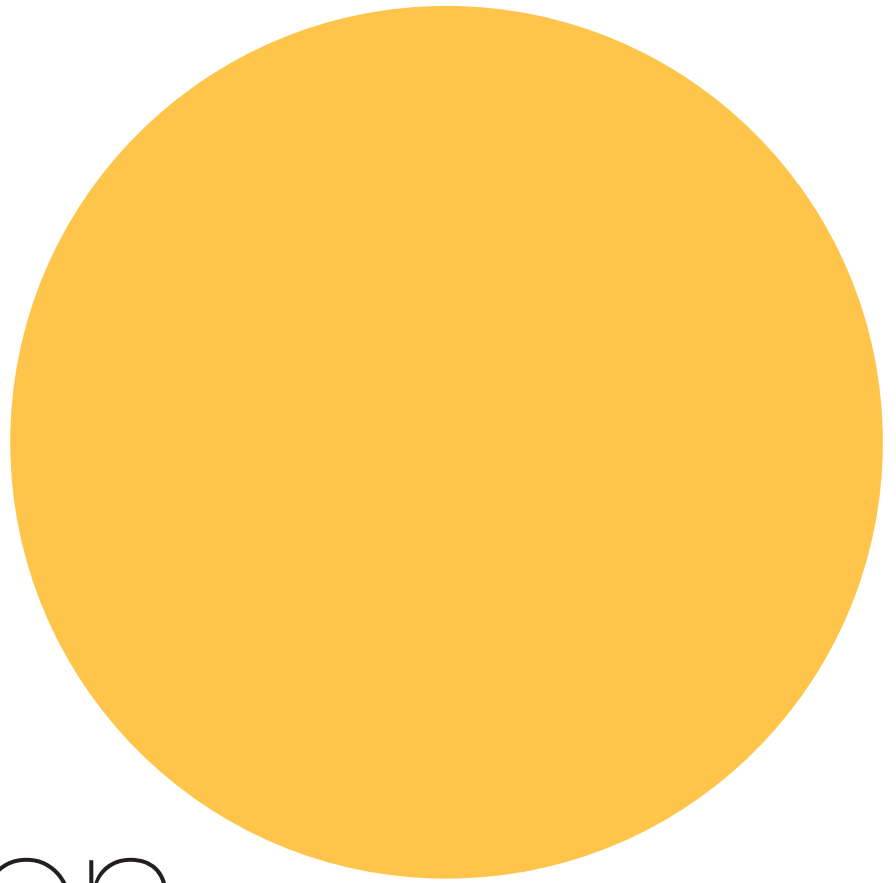




Re:vision

Erfolg neu denken – Innovative Unternehmer verändern die Welt



Erfolg neu denken.

Unternehmer auf der ganzen Welt erkennen, dass derzeit ein neues wirtschaftliches Paradigma entsteht. Was Unternehmen erfolgreich macht und wie man Erfolg definiert, ändert sich grundlegend. Soziale und ökologische Verantwortung sowie persönliche Sinnstiftung galten bislang als wenig vereinbar mit steigenden Renditen. Nun zeigen sich gerade jene als Erfolgsfaktoren des 21. Jahrhunderts, die nachhaltigen Profit bedingen und potenzieren.

Die Herausforderung

Die Welt hat sich im Laufe der letzten Jahrzehnte dramatisch verändert. Ressourcenknappheit, Klimawandel und die wachsende Kluft zwischen Arm und Reich stellen Wirtschaft und Politik vor große Herausforderungen.

Unternehmer kämpfen mit schwindender Kaufkraft, Konkurrenz aus Billiglohnländern, Zahlungsausfällen, steigenden Rohstoffpreisen und immer strengeren steuerrechtlichen, sozialen und ökologischen Auflagen. Seit der Finanzmarktkrise fehlt das Geld für Investitionen.

Innovative Unternehmer generieren aus genau diesen Problemen ihren Erfolg. Dieses Marktpotenzial zu erkennen und zu nutzen erfordert eine Revision etablierter Sichtweisen.

Vision und Revision

Jedes unternehmerische Handeln beginnt mit einer Vision. Wenn diese Vision jedoch Ergebnisse produziert, die unerwünscht sind, muss sie revidiert werden. Die bisherigen Parameter für Erfolg haben Unternehmen und Volkswirtschaften in eine tiefe Krise geführt.

Vielerorts wird versucht, dieser Krise mit herkömmlichen Mitteln zu begegnen, wie z.B. partiellen Anpassungen von Produktionsabläufen, neuen Beschäftigungsmodellen oder Marketingstrategien. Diese Interventionen greifen jedoch zu kurz, da sie an der Wurzel des Problems vorbeigehen.

Grundsätzliches muss hinterfragt werden, denn nur neues Denken bringt neue Ergebnisse. Ziel von Re:vision ist es, Unternehmen in diesem Prozess zu begleiten, damit sie den Ansprüchen einer neuen Zeit gewachsen sind.

Die Chance

Visionen für neues unternehmerisches Handeln sind immer auch neue Visionen für die Menschheit.

Solche Visionen greifen die brisantesten Probleme unserer Zeit auf und bieten hierfür Lösungen, die zugleich wirtschaftlich, ökologisch und sozial auf solider Basis stehen. So wird nachhaltiger Erfolg und persönliche Sinnstiftung für Unternehmer und Mitarbeiter garantiert und es entsteht eine Wirtschaft, die langfristig überlebensfähig ist. Profit ist dann mehr als schwarze Zahlen und steigende Rendite. Profit bedeutet Erfolg auf der ganzen Linie für Mensch, Natur und Unternehmen. Es gibt sie heute schon, die unternehmerischen Zukunftsmodelle, die als Brücke dienen zu dieser gesunden Entwicklung von Menschen, Gemeinschaft und Erde.

Innovative Unternehmer verändern die Welt.

Ziel des Impulsmoduls ist es, aufzuzeigen, wie die aktuellen Herausforderungen als Impulsgeber für Neuausrichtung und Innovation genutzt werden können. Die TeilnehmerInnen erhalten einen Fahrplan, wie sie ein herkömmliches Unternehmen in ein nachhaltiges Unternehmen mit mehrschichtigen Benefits umbauen können. Es zeigt sich, dass die Chancen unserer Zeit weit größer sind als die Probleme.

Tag 1 *Re:connect*

Jede Reise beginnt mit einer akkuraten Standortbestimmung. An Tag eins befassen wir uns daher schwerpunktmässig mit folgenden

Themen:

- Globaler Kontext
- Herausforderungen unserer Zeit
- Rolle von Unternehmen und Wirtschaft im globalen Wandel
- Ungeprüfte Annahmen und ihre Konsequenzen auf persönlicher, unternehmerischer und globaler Ebene
- Wertewandel, Wohlstand und Erfolg
- Emotionen als Treiber für Change Prozesse
- Gemeinwohl und solidarische Ökonomie

Tag 2 *Re:vision*

Eine neue Vision für nachhaltigen Erfolg und persönliche Erfüllung auf solider wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Basis. Schwerpunktmässig behandeln wir an Tag zwei folgende

Themen:

- Vision und Revision
- Systemische Unternehmensausrichtung
- Evolution von Wirtschaftsmodellen
- Mission als Auftrag
- Leadership und Kreiskultur
- Wirk- und Kernprinzipien offener Systeme
- Global Entrepreneurship
- Unternehmer als Welt-Entwickler und persönliche Sinnerfüllung

Tag 3 *Re:structure*

Unternehmen und Zukunftsmodelle zusammenbringen und Wandel begleiten. An Tag drei liegt der Schwerpunkt auf folgenden

Themen:

- Best Practice
- Zusammenfassung und Überblick der Modelle, Methoden und Instrumente effizienter, nachhaltiger Unternehmen in sämtlichen Kontexten (Mitarbeiterführung, Unternehmenskultur, Marketing und Vertrieb, Produktentwicklung und Innovation, Organisation, Struktur und Strategie)
- Einsparung und Zukunftsorientierung durch den blue economy Ansatz
- Nutzung sinnvoller Zyklen, kollektiver Intelligenzen und globaler Bedürfnisse
- Internationalisierung versus Globalisierung
- Kriterien effizienter Prozessbegleitung
- Chancen der Zeit

Didaktik

- Co-Teaching
- informative Kurzfilme
- Vorträge
- Fallbeispiele
- Gruppendialoge
- interaktive Prozesse

Nutzen kompakt

- Zentrale Wirkprinzipien, Strategien und Methoden der „green and blue economy“, hinterlegt mit erfolgreicher Best Practice
- Leitfaden zur Umsetzung
- Erlernen eines neuen Wirtschaftsansatzes

Zielgruppe

- Unternehmensinhaber
- Führungskräfte
- Menschen in leitenden Positionen
- Unternehmensberater und Coaches

Referenten

Vivian Dittmar ist Gründerin und Vorstandsmitglied der Höllbachhofstiftung für nachhaltiges Leben. Seit über einem Jahrzehnt gibt sie in Seminaren und Beratungen weltweit ihr Knowhow über persönliche Entwicklungsprozesse, Kulturen der Kooperation und nachhaltige Lebensweisen weiter. Seit 2010 arbeitet sie eng mit der Pachamama Alliance zusammen und bildet in Europa und im Nahen Osten Be the Change Symposiumsleiter aus. Gemeinsam mit Evelyn Oberleiter und Günther Reifer leitet sie seit Anfang 2013 das Terra Institute.



Günther Reifer hatte die typische Wirtschaftskarriere im Visier: Wirtschaftsstudium, Lehrbeauftragter an der Uni, Unternehmensberater, Vertriebs- und Marketingvorstand einer internationalen Unternehmung, bis er merkte, dass diese Themen nicht das sind, was er wirklich wollte. Diverse Reisen nach Süd-Ost-Asien und Ägypten (Sekem) haben sein Leben verändert und ihn dazu bewogen – gemeinsam mit Evelyn Oberleiter – das Terra Institut zu gründen. Er ist Cradle to Cradle Design Consultant und Vorstandsmitglied des Vereins der Gemeinwohlökonomie sowie Forschungsassistent an der Freien Universität Bozen.



Michael Weiss studierte Maschinenbau /Wirtschaftsingenieurwesen und er begleitet Veränderungsprozesse in vielen Unternehmen und Branchen, wie Pharma, Automobilindustrie, Software und IT, Maschinen- und Anlagenbau, Automation, Planungsbetriebe, Dienstleistungsbetriebe, öffentliche Hand und NGO's. seit über 20 Jahren.



Veranstalter

Das **Terra Institute** ist ein Think- and Do-Tank für nachhaltiges Wirtschaften und gesellschaftlichen Wandel. Das Institut setzt durch Lehre, Forschung, Beratung und Projekte Impulse für ganzheitlichen Wandel und ist von den Vereinten Nationen als Regionales Kompetenzzentrum für Bildung für nachhaltige Entwicklung anerkannt.



ACKNOWLEDGED BY



**UNITED NATIONS
UNIVERSITY**



WIRTSCHAFTSINITIATIVE
NACHHALTIGKEIT



Steirischer Autocluster ACstyria



Termin: 06. – 08. 05 2013

Kosten: € 1280.- exkl. MwSt. inkl. 2
Nächtigungen / Verpflegung

Um die Wirksamkeit des Prozesses zu fördern, ist es ratsam, dass aus Unternehmen mit mehr als zehn Mitarbeitern mindestens zwei Mitarbeiter teilnehmen.

Seminarhotel, Der Klugbauer
www.klugbauer.at
Fallegg 28, Reinischkogel,
8563 Sommereben/Greisdorf, 03143 8101

Anmeldung unter: Terra Institute KG;
m.weiss@terra-institute.eu
oder 0043 676 7005009